

HEIMSPIEL

17. Ausgabe



2024/25

INHALTE:

TABELLE & ERGEBNISSE

BERICHTE LETZTE SPIELE

INTERVIEWS

NILS' KOLUMNE

SKG 1A VS FC ALSBACH

ANSTOSS: 15:00



SKG 1B VS TUS GRIESHEIM

ANSTOSS: 13:00



DREHER
FIRMENGRUPPE



GAVEG[®]
FLÜSSIGGAS



Herzlich Willkommen in der SKG-Arena

Liebe SKG-Fans,

zu den beiden letzten Heimspielen in der Gruppenliga Darmstadt und der C-Liga Darmstadt, begrüßen wir recht herzlich die Mannschaften vom FC Alsbach und TUS Griesheim sowie die Schiedsrichter mit Assistenten der Partien.

Das heutige Bergstraßenderby hat nicht nur die Brisanz, dass es um die Frage geht, wer ist die Nr.1 an der nördlichen Bergstraße, sondern wer erhält sich die Chance auf den Klassenerhalt in der Gruppenliga.

Zahlreiche Zuschauer werden erwartet und bei echo-online wird die Partie im Livestream übertragen.

Das Hinspiel gewann die SKG überzeugend. Mittlerweile hat sich einiges geändert. Die Nachbarn vom FCA gewannen überraschend Spiele gegen Gegner gegen die die SKG patzte und so stehen die Alsbacher vor der SKG.

Mit einem Sieg könnten sich die Gäste berechnete Hoffnung auf den Klassenerhalt machen, da man im letzten Spiel der Saison kampflos die Punkte gegen Eintracht Wald-Michelbach erhält.

Siegt die SKG behält man die Chance im letzten Spiel bei der SG Wald-Michelbach noch das Wunder zu schaffen, sofern die anderen bedrohten Teams nicht ebenfalls gewinnen.

Wieviel Mannschaften absteigen weis ohnehin der liebe Gott oder der Klassenleiter, denn diese unsägliche Regelung wieviel runter gehen und wie viele aus den oberen Klassen darauf Einfluss nehmen ist wie jedes Jahr nicht bekannt.

Lediglich die Relegation für die Bundesliga von Elversberg und Heidenheim hat keinen Einfluss. Womit wir mal wieder bei dem Thema der Wertschätzung des Fußballverbandes für die echten Amateure sind.

Bei diesem Abstiegskracher heute wird die Tagesform es zeigen und natürlich das Quäntchen Glück. Schade, dass es im nächsten Jahr wahrscheinlich diese Begegnungen vielleicht nicht mehr geben wird.

Aber warten wir es ab.

Die 1b hat seit Wochen einen Aufwärtstrend und trifft im Abschlussspiel auf einen Gegner, gegen den man in der Vorrunde überflüssige Punkte hat liegen lassen.

Daher gilt es sich heute zu rehabilitieren und einen würdigen Abschluss der Saison zu haben. In der neuen Saison gilt es den Blick dann nach oben zu werfen.

Daher hoffen wir und freuen uns auf 2 faire Spiele und 6 Punkte für die SKG.

In dem Sinne: NUR DIE SKG und sportliche Grüße – Armin Zeißler!



Elektroinstallation
HILSS+ASSMUS

Inh. Jürgen Assmus

POKALFINALE

DIENSTAG, 27. MAI, 19:00 UHR



KROMBACHER KREISPOKAL DER AH Ü35

**SV
ERZHAUSEN**

-

**SKG
Ü35**



**RASENPLATZ, RP GRIESHEIM (AM DÜRREN KOPF),
IM DÜRREN KOPF 3, 64347 GRIESHEIM**

Unglückliche Niederlage gegen den Meister

SKG Bickenbach 1a – TSV Langstadt/Babenhausen

3:5

Am vergangenen Sonntag gastierte der bereits feststehende Meister aus Langstadt/Babenhausen in der SKG-Arena – an dieser Stelle nochmals Glückwunsch zum verdienten Titel. Trotz klarer Rollenverteilung wollte die SKG nichts herschenken und dem Favoriten mindestens einen Punkt abtrotzen. Dieses Vorhaben hätte auch gelingen können, hätte man nach den Ausgleichstreffern zum 2:2 und 3:3 kühlen Kopf bewahrt und es dem Gast nicht zu leicht gemacht, erneut in Führung zu gehen. So verlor man nach engagierter Leistung unglücklich mit 3:5 und stand am Ende mit leeren Händen da.

Der Coach vertraute an diesem Tag der Siegerelf der Vorwoche. Es spielten: Seifi, MaJo (63. Nathaniel), Ayman, Tim, Robin (63. Cedi), Tomek (88. Kazeem), Damien (71. Becks), Hauser, Julius, Maruf und Lucie (71. Moritz). Ersatzkeeper Hansen komplettierte

das Team, und die nicht einsatzfähigen Benny und Langi unterstützten von der Bank aus.

Nach einer längeren Abtastphase bekam unsere SKG zunächst ein leichtes Übergewicht und hatte in Form von Maruf den ersten Abschluss der Partie. Doch gerade als man dachte, man sei am Drücker, passierte ein Fehlpass im Mittelfeld. Langstadt schaltete sofort um, spielte einen langen Ball in die Spitze zu Postall, der noch einen Bickenbacher aussteigen ließ und eiskalt zum 0:1 vollendete.

Bickenbach zeigte sich in der Folge engagiert und bemüht, den Ausgleich noch vor der Pause zu erzielen, musste jedoch gleichzeitig aufpassen, nicht in weitere Konter zu laufen. Da beide Mannschaften im Abschluss glücklos blieben, ging es mit einem knappen Rückstand in die Halbzeitpause.

Die SKG kam schwungvoll aus der Kabine und schaltete nochmal einen Gang hoch. Doch erneut traf der Gast – mitten in die Drangphase hinein – durch Parmakovic zum 0:2. Die SKG steckte jedoch nicht auf und kam durch einen Doppelschlag in der 65. und 66. Minute zurück. Zunächst war es Nathaniel, der per Kopf nach einer Ecke von Julius auf 1:2 verkürzte. Dann war es Julius selbst, der mit energischem Anlaufen dem Torwart den Ball vom Fuß klaute und zum 2:2 einschob – zu diesem Zeitpunkt der beste Bickenbacher auf dem Platz.

Doch anstatt die Ordnung zu halten, wollte man im Anschluss zu viel. Nach einem weiteren individuellen Fehler ging Langstadt in der 71. Minute durch Postall erneut in Führung. Aber die SKG zeigte Moral und wurde in der 79. Minute belohnt. Erneut war es Julius, der mit einer präzisen Vorlage glänzte – und Moritz, der sich mit vollem Einsatz in den Ball warf, köpfte zum 3:3 ein.

Leider agierte man danach zu offen und zu risikoreich nach vorne. Was folgen musste, trat ein: Langstadt nutzte zwei Bickenbacher Gastgeschenke konsequent aus und erzielte durch Haberkorn (86.) und Schüßler (88.) die Treffer zum 3:5-Endstand.

Schade, dass man sich selbst um die Lorbeeren für eine – von der Einstellung her – tadellose Leistung gebracht hat. Jetzt gilt es, aus den Fehlern zu lernen und das Positive mit in das Spiel des Jahres zu nehmen. Denn nun steht das Derby gegen den FC Alsbach an – und es geht um alles.

Es gibt keinen Grund, sich vor dem Nachbarn zu verstecken. Die SKG-Arena wird brennen, wenn es zum Derby kommt – und die Bickenbacher Anhänger werden alles geben, um unsere Jungs zum Sieg zu schreien. Also gehen wir es an! Mit einer Bilanz von zwei Siegen und einem Unentschieden haben wir keinen Grund, uns vor den Kappeschildern zu verstecken. Auf geht's!

DERBY

SONNTAG 25.05.

ALLE IN GELB



Felix seifermann
Florian hansen
Tim opper
Ayman Obanaamar
Cedric hellbusch
Marc Hauser

KADER DER 1. MANNSCHAFT

Robin seyffer

Marc-joel reiss

Niklas becker

Thomas emig

Damien Raschke

Julius schuster

Maruf rasaq

Kazeem adedokun

Nathaniel Onyeka Agweven

Lucas anding

Moritz böhm



Werde Teil des Teams

Liebe Freunde der SKG, liebe Fans, Vereinskameraden und alle anderen die sich der SKG verbunden fühlen.

Wir sind bei der SKG bekannt als eine starke Gemeinschaft aufzutreten und in allen Bereichen über dem Normalmaß engagierte Mitglieder zu haben. Das ist super und absolut lobenswert, aber auch ein Niveau, das es zu halten gilt um diesen besonderen Status zu wahren.

Leider ist dieser in einem Bereich bedroht und es benötigt neue und frische Kräfte. Im Bereich der Mannschaftsbetreuer haben über viele Jahre sehr zuverlässige und engagierte Menschen, Spieltag für Spieltag dafür gesorgt, dass unsere Aktiven bestens und lückenlos betreut wurden. Diese Kräfte sind nun leider in den letzten Jahren nach und nach aus verständlichen Gründen (Familie, Beruf, **L e b e n s u m s t ä n d e**) weggebrochen und gilt es zu ersetzen.

Bei unserer Ersten sind wir „noch“ gut aufgestellt, aber unsere Zweite (1b) muss oftmals ohne Betreuer auskommen. Es ist schade, denn das sind nicht wir. Wir konnten diese Position, die sehr wichtig ist, in den letzten Jahren immer gut besetzen und damit Mannschaft und Trainer den Rücken freihalten. Dahin wollen wir auch wieder kommen und so den Erfolg unserer Teams fördern.

Ihr fragt Euch, warum sollte

ich Betreuer machen? Die Antwort: Ihr seid Teil der Mannschaft, Teil des Vereins und habt einen großen Anteil an den Erfolgen unserer Teams. Ihr seid nicht nur dabei, sondern mittendrin und der Dank der Teams ist Euch sicher.

Habt Ihr Interesse ein Teil der SKG Aktiven zu sein? Dann meldet Euch, bei unserem Spelausschussvorsitzenden Patrick Wittmann.

Euer Spelausschuss Team



Du an
einem
Sonntag
alleine daheim.



Du in
Deinem Job
als
Spielerbetreuer.

KADER DER 2. MANNSCHAFT

florian hansen
Alex meyer
Nils zeißler
Marcel jopp
Nico hellbusch
Robert keil
Marcel hohl
Paul schwab
Lars messerschmidt
Dennis nestler
Etienne stein
Marc kampen
Jonas kühn
Gianluca fili
Niklas stein
Nicholas koch
Abdelhamid Bochouari



EINE SOLIDE MAUER HILFT EBEN, WENN MAN GUT DASTEHEN WILL.*



DREHER
FIRMENGRUPPE

Darmstädter Str. 5
64625 Bensheim
06251 - 1303 0
www.dreher-bau.de
info@dreher-bau.de

*Massiv für Generationen – im Wohnungsneubau
nachhaltiger als andere Baustoffe: Kalksandstein
von KS-ORIGINAL. inzukunftks.de



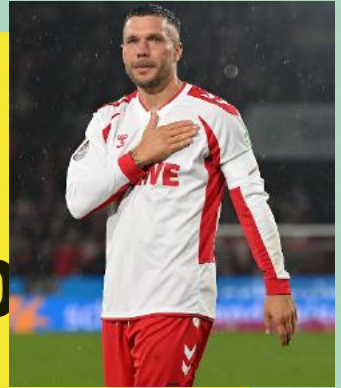
Kalksandstein

KS*

DAS ORIGINAL

Logo © Ulf Marquardt

MIT **ENERGIE** IN E
NEUE SPIELSAISON



Spielerbriefing – Ausgabe 33

Ingo Hauke

Steckbrief

Alter: 32

Position: TW

Lieblingsverein: SKG Bickenbach, SV Darmstadt 98

Bisherige Vereine: SV Germania Eberstadt, SV Darmstadt 98,

SpVgg Seeheim-Jugenheim, RW Darmstadt,



Was ist das Besondere am Trainer sein?

Auch nach dem aktiven Spielen weiterhin der Teil eines Teams zu sein und zumindest das Gefühl zu haben einige Spieler weiterentwickeln zu können.

Was möchtest du den SKG-Fans schon immer einmal sagen?

Die zweite Mannschaft spielt sonntags meistens gegen 13 Uhr. Gerne kommen und für die Erste einfach dableiben.

Entweder - Oder?

Bier oder Äpfel

Bratwurst oder **Käsewurst**

1:0 oder 4:3

Spieler oder Trainer

Skiurlaub oder **Strandurlaub**

Zu Alsbach wechseln oder **Nie wieder Trainer sein**

Spielerbriefing – Ausgabe 34

Julius Schäfer



Steckbrief

Alter: Im besten Alter (33)

Position: 6 / AV / IV

Lieblingsverein: SKG Bickenbach

Bisherige Vereine: FC 07 Bensheim, SV Darmstadt 98, SG Gronau, SKG Bickenbach

Was ist das Besondere am Trainer sein?

Auch nach dem aktiven Spielen weiterhin der Teil eines Teams zu sein und zumindest das Gefühl zu haben einige Spieler weiterentwickeln zu können.

Was möchtest du den SKG-Fans schon immer einmal sagen?

Die zweite Mannschaft spielt sonntags meistens gegen 13 Uhr. Gerne kommen und für die Erste einfach dableiben.

Entweder - Oder?

Bier oder Äpfel

Bratwurst oder **Käsewurst**

1:0 oder 4:3

Spieler oder Trainer

Skiurlaub oder **Strandurlaub**

Zu Alsbach wechseln oder **Nie wieder Trainer sein**

Ansprechpartner der Jugend

Teams	Jahrgang	Trainer / Betreuer	Trainingsorte	Trainingszeiten	Spielorte
SKG Bickenbach					
Ballschule	vor 2020	Christian Kühn	Bickenbach		Bickenbach
G	2018/19	Steffen Balzer Kianusch Lindenberg	Bickenbach		Bickenbach
F2	2016/17	Florian Kannengießer Frank Böhmer	Bickenbach	Mi 17:00 – 18:00 Fr 17:00 – 18:00	Bickenbach
FL	2016/17	Holger Kaltwasser Dirk Liepe Francesco Sagona	Bickenbach	Di 17:00 – 18:30 Do 17:00 – 18:30	Bickenbach
E3	2014/15	Emiliano Micaloni Christian Kellner	Bickenbach	Di 17:00 – 18:30 Fr 17:00 – 18:30	Bickenbach
E2	2014/15	Thomas Kessler Stefan Eismann	Bickenbach	Mi 16:30 – 18:00 Fr 16:30 – 18:00	Bickenbach
EL	2014/15	Jonas Schmitt Florian Moosmüller	Bickenbach	Mo 17:00 – 18:30 Mi 17:00 – 18:30	Bickenbach
D3	2012/13	Emiliano Micaloni Christian Kellner	Bickenbach	Di 17:00 – 18:30 Fr 17:00 – 18:30	Bickenbach
D2	2012/13	Norman Milker Daniel Gehrling	Bickenbach	Di 17:00 – 18:30 Do 17:00 – 18:30	Bickenbach
DL	2012/13	Tim Diener Stefan Eger	Bickenbach	Di 17:00 – 18:30 Do 17:00 – 18:30	Bickenbach
JFV Bergstraße					
C4	2010/11	Kay Novotny Björn Bitsch	Bickenbach	Mo 17:30 – 19:00 Mi 17:30 – 19:00	Bickenbach
C3	2010/11	Björn Eberleh Celia Redondo Benitez Khaled B. Hassouna	Alsbach	Mo 18:00 – 19:30 Mi 18:00 – 19:30 Do 18:00 – 19:30	Alsbach
C2	2010/11	Guido Gassmann Lars Mohr	Seeheim	Di 17:30 – 19:00 Do 17:00 – 18:30 Fr 17:00 – 18:30	Seeheim
CL	2010/11	Sascha Wendel Volker Hofheinz	Alsbach	Mo 17:00 – 18:30 Mi 17:00 – 18:30 Do 17:00 – 18:30	Alsbach
B2	2008/09	Rainer Jaspert	Alsbach Seeheim	Mo 18:30 – 20:00 Mi 17:30 – 19:00	Seeheim
BL	2008/09	Christian Meid	Alsbach Alsbach	Mo 18:30 – 20:00 Mi 18:00 – 19:30	Alsbach
A2	2006/07	Sascha Lang Niklas Wagner	Bickenbach Alsbach	Mo 19:00 – 20:30 Do 19:15 – 20:45	Bickenbach
AL	2006/07	Markus Pleuler Florian Kaumeier	Bickenbach Alsbach	Mo 19:00 – 20:30 Mi 19:15 – 20:45	Bickenbach

Gruppenliga - Spieltag 32

So, 18.05.25 14:30		SV Fürth	:		FC Alsbach	1:3 ✓ Liveticker
15:00		SKG Bickenbach	:		SG Langstadt/ Babenhausen	3:5 ✓ Liveticker
15:00		SG Wald-Michelbach	:		TSV Höchst	2:2 ✓ Liveticker
15:00		FC 07 Bensheim	:		SV Groß-Bieberau	1:1 ✓
15:00		SV 07 Gelnheim	:		VfR Frielheim	1:4 ✓
15:00		FSG Riedrode	:		Dersim Rüsselsheim	4:1 ✓
15:00		SV Münster	:		SV Hahn	2:1 ✓ Liveticker
15:00		TSV Auerbach	:		SG Modau	4:1 ✓
15:00		SKV Büttelborn	:		Eintr. Wald-Michelbach zg.	3:0 _w

NÄCHSTEN SPIELE:

So, 25.05.25 | 15:00

Gruppenliga



SKG Bickenbach

:



FC Alsbach

Mi, 28.05.25 | 19:00

Gruppenliga



SG Wald-Michelbach

:



SKG Bickenbach

Aktuelle TABELLE - Gruppenliga

Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	 SG Langstadt/Babenhausen	32	29-2-1	106:27	79	89
2.	 VfR Fehlheim (Ab)	32	20-2-10	92:49	43	62
3.	 TSV Auerbach *	32	17-9-6	90:44	46	56
4.	 SV Münster	32	15-8-9	64:43	21	53
5.	 FC 07 Bensh.	32	14-8-10	61:49	12	50
6.	 SV Fürth (Auf)	32	15-4-13	65:62	3	49
7.	 FSG Riedrode	32	15-5-14	72:70	2	48
8.	 SG WaMI	32	12-9-11	72:77	-5	45
9.	 Büttelborn	32	13-5-14	71:67	4	44
10.	 SV Geinsheim	32	12-6-14	56:64	-8	42
11.	 Gr-Bieberau (Auf)	32	10-8-14	50:71	-21	38
12.	 SV Dersim *	32	13-5-14	63:84	-21	38
13.	 TSV Höchst *	32	10-7-15	45:59	-14	36
14.	 FC Alsbach	32	9-7-16	54:74	-20	34
15.	 SG Modau	32	10-4-18	51:81	-30	34
16.	 SV Hahn (Auf)	32	9-6-17	56:71	-15	33
17.	 Bickenbach	32	9-5-18	55:76	-21	32
18.	 Wald-Michel (zg.) (Ab)	32	5-4-23	25:80	-55	19

Quelle: FuPa GmbH

Kreisliga C – Spieltag 28

Do, 15.05.25 19:00		FTG Pfungstadt II	:		SV Darmstadt 98 III	1:0 ✓ Liveticker
So, 18.05.25 12:00		TSG Wixhausen II	:		Germ.Eberstadt II	0:0 ✓ Liveticker
12:30		Spvgg. Seeheim-Jugenheim II	:		SKG Nieder-Beerbach	4:1 ✓ Liveticker
13:00		SKG Bickenbach II	:		GW Darmstadt II	3:0 U 0:3
13:00		SV Croatia Griesheim II	:		DJK-SSG Darmstadt	3:0 ✓
13:00		RSV Ger.Pfungstadt II	:		SV Weiterstadt II	8:4 ✓
13:00		SKG Roßdorf II	:		FC Ober-Ramstadt II	0:1 ✓
15:00		VfR Eberstadt	:		TuS Griesheim	6:0 ✓

Nächsten Spiele:

So, 25.05.25 13.00		Kreisliga C				
 SKG Bickenbach II		:	 TUS Griesheim			
Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	 Darmstadt 98 III	29	18-5-6	100:61	39	59
2.	 SKG Roßdorf II	29	18-5-6	88:50	38	59
3.	 Ober-Ramst. II	29	18-4-7	81:46	35	58
4.	 VfR Eberst.	29	18-2-9	88:65	23	56
5.	 Seeheim-Jug. II	29	18-1-10	81:46	35	55
6.	 Ge.Eberstadt II	29	15-5-9	94:50	44	50
7.	 Wixhausen II	29	15-4-10	83:62	21	49
8.	 Nd.-Beerbach (Auf)	29	14-5-10	69:55	14	47
9.	 Bickenbach II (Ab)	29	14-2-13	63:46	17	44
10.	 DJK/SSG *	29	12-7-10	70:66	4	42
11.	 FTG 1900 II	29	12-4-13	49:64	-15	40
12.	 SV Croatia II	29	9-4-16	52:78	-26	31
13.	 Griesheim *	29	8-4-17	47:84	-37	27
14.	 Weiterstadt II (Auf)	29	6-2-21	32:98	-66	20
15.	 RSV Germania II	29	5-4-20	66:110	-44	19
16.	 GW Darmstadt II	29	2-2-25	35:117	-82	8

Aktuelle TABELLE – Kreisliga c

Quelle: FuPa GmbH

SKG-Bickenbach Gaststätte „Bei Rosel“

Mittagstisch vom 27. Mai – 30. Mai

Alle Gerichte zum mitnehmen

Dienstag: Schnitzel mit Beilagen nach Wahl

Mittwoch: Bratwurst mit Kartoffelbrei und Sauerkraut

Donnerstag: Feiertag geschlossen!

Freitag: Schnitzel mit Pilzrahmsauce, Pommes und Salat



once Upon a Time

**SKG Bickenbach – Rot-Weiß
Damrstadt 1b – 2009**





Nachspielzeit

Die SKG-Heimspielkolumne (03/2025)

von Nils zeißler

Ein Fiebertraum im hohen Norden

Der Aufstiegstag aus Sicht eines HSV-Fans

Der HSV ist endlich zurück im Oberhaus. Der Autor war dabei, als der große HSV im Volkspark endlich Geschichte schrieb. Und merkt jetzt: Die letzten sieben Jahre haben bei der HSV-Familie Spuren hinterlassen.

Um 2:30 Uhr im Burger King auf der Reeperbahn rutschte mir kurz das Herz in die Hose, denn ich sah mein liebevoll gepflücktes Stück Rasen war weg. Was, das will ich überhaupt nicht bestreiten, lächerlich war. Einerseits, weil der kleine blaue Rasenfetzen bloß von meiner Freundin vom Tisch gestellt wurde und ich nach dem Schreck nicht viel mehr als drei Sekunden benötigte, um ihn dann doch zu lokalisieren. Andererseits, weil ich die Sache mit den Souvenirs immer etwas bescheuert fand. Ich möchte niemandem seinen Spaß verderben, aber finde Platzstürme mindestens ausgelutscht und vermutlich auch gefährlich. Deshalb hatte ich mir eigentlich irgendwann mal – vermutlich, als ich gerade neidisch dabei hatte zusehen müssen, wie die Lilien-Fans 2015 ihren Platz gestürmt hatten – hoch und heilig geschworen, nie einer jener Fans zu sein, die Sekunden nach Abpfiff bereits eifrig verdreckte Rasenstücke in KöPi Becher stecken.

Eigentlich. Aber dann stieg am Samstagabend der HSV auf. Und ich stand auf einmal da, mit Bier in den Haaren, zum ersten Mal da wo ich als Kind immer geträumt habe zu stehen, ungläubig, irgendwo zwischen Mittelkreis und Auswechselbank, wo sich eben gerade noch die Glatzels, Selkes und Dompés in die Geschichtsbücher Hamburgs eingetragen hatten und sich nun stattdessen die Fynns und Lenas wunderten, dass sich die Werbetafel vor der Trainerbank nicht so leicht lösen ließ (und jemand mit dem Akkuschauber anrückte).

Wir fahren endlich wieder ins Waldstadion!

Nein. Eher dafür, dass all der Wahnsinn überhaupt passiert ist. Nicht, dass ich gleich im Hotel am Berliner Tor aufwache und mir dann auffallen würde: Ich habe den ganzen irren, fantastischen, hanebüchenen Scheiß bloß geträumt. Der HSV hat gar nicht mit 6:1 gegen den SSV Ulm gewonnen, im entscheidenden, letzten Heimspiel der Saison. Und ist damit auch gar nicht in die Bundesliga aufgestiegen.

Es wäre ja nicht das erste Mal, dass ich vom HSV-Aufstieg geträumt hätte, bloß um in einer bitteren, grauen, brutalen Zweitligarealität aufzuwachen. Dachte ich doch mittags im Astra-Biergarten bei der Livevorstellung der Seenotrettung mit Pyro, Feuer und Sprengstoff anlässlich des 836. Hafengeburtstages, dass es spannender und actionreicher heute nicht mehr werden kann. Und auch am Samstagabend sah es zwischenzeitlich danach aus, als würde der HSV seinem Versagerruf gerecht werden, ehe sich ein Konsens auf den Rängen und auf dem Platz breitmachte: Es passiert wirklich. Als Philipp Stropf, in der 49. Minute die scharfe Flanke von Jean-Luc Dompé ins eigene Tor stolperte zum 4:1 für den HSV, kniff sich mein Sitznachbar Fynn (Grüße gehen raus nach Schenefeld) neben mir in den eigenen Arm.

Was haben bitte sieben Jahre HSV in der zweiten Liga mit seinen Fans gemacht? Nun passierte es wirklich. Wir spielen nächstes Jahr im Waldstadion!

Dreimal Vierter, zweimal Relegation – und dann nochmal Vierter

Unfassbar, denn seit sieben Jahren steckt der Verein nun schon im Treibsand der Zweitklassigkeit fest. Und zwischendurch bekam man tatsächlich das Gefühl, je mehr er es versuchte, je mehr ihn seine Fans anflehten, sich aus dem Sog zu befreien, desto tiefer versank er darin. Es ließen sich Bücher über das tragische Scheitern der letzten Jahre schreiben, dieser Text reicht jedenfalls nicht aus, um das gesamte, tragische Ausmaß abzubilden. Dreimal der vierte Platz, zweimal die Relegation (einmal Hertha, einmal Stuttgart, zweimal unfair), dann wieder Vierter. Ein verfrühter Platzsturm, elf Minuten Nachspielzeit in Regensburg. Mehr späte Gegentore in der Nachspielzeit als Flop-Transfers (was beachtlich ist, denn auch davon gab es einige). Christian Titz, Hannes Wolf, Dieter Hecking, Daniel Thioune, Horst Hrubesch, Tim Walter, Steffen Baumgart. Der verdammte Frühling. Obwohl Fans des einen oder anderen Vereins unterhalb des Zweitligamittelfelds vermutlich davon träumen, über mehrere Jahre um den Aufstieg zu kämpfen: Kein deutscher Klub rauschte in dieser Zeit Jahr für Jahr so spektakulär an den eigenen Zielen vorbei.

Und genau da liegt der Knackpunkt. Ja, dieser Triumph ist auch deshalb besonders, weil der HSV ein Gigant des deutschen Fußballs ist, dessen Wirkungsbereich sich noch immer weit über die Grenzen der Hansestadt hinausdehnt. Weil die verzweigte Bundesliga einen solchen Koloss bitter nötig hat. Weil der HSV nun mal der letzte Erstliga-Dino war. Weil sich mit Merlin Polzin nach sieben Jahren Pech und Unvermögen nun ein Trainer gefunden hat, der seine Mannschaft zu einer Einheit zu formen weiß, die noch anderthalb Stunden nach Abpfiff mit den Fans im Stadion feiert. Bloß damit jeder Profi seine Zeit am Mikrofon dazu nutzt, einen Mannschaftskollegen zu ehren.

Vor allem aber ist die Wucht dieses Moments aus dem Scheitern der letzten Jahre gewachsen. Zumindest für uns, die aufgrund glücklicher bis tragischer Fügungen in emotionale Abhängigkeitsverhältnisse mit dem Hamburger Sport-Verein geschlittert sind. Aus dem Dennis-Diekmeier-Tor 2020, als der Ex-Hamburger, der in acht Jahren nie für den HSV getroffen hatte, im letzten Spiel der Saison für Sandhausen netzte. Aus Tim Walters verzweifelten Versuchen, die aufgebrauchte Menge, die 2023 den Platz in Sandhausen gestürmt hatte, wieder zu beruhigen, als klar war: Der Aufstieg war doch nicht sicher. Aus den Derby-Blamagen gegen den unliebsamen Nachbar St. Pauli. Aus der noch viel größeren Blamage, als jener unliebsame Nachbar vor dem großen HSV den Sprung in die Bundesliga schaffte.

So albern es klingt: Um die Tragweite dieses Aufstiegs zu verstehen, muss man dabei gewesen sein. Nicht am Samstagabend gegen Ulm. Sondern als der Fußballgott mit offener Sohle trat, immer und immer wieder. Auf den Knöchel. Merlin Polzin wird es verstehen, immerhin ist er seit dem dritten Zweitligajahr im Trainerteam des HSV und bereits seit Kindertagen Fan. Es fühlte sich am Abend nicht real an, aber immerhin hatte ich das greifbare Stück Rasen aus dem Volkspark dabei!

WG-BAU

Wintersbach & Gilbert

scanware



HEIZÖL - HERRMANN
GmbH & Co. KG

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER

- ☛ Heizöl
- ☛ Dieselkraftstoff
- ☛ Schmierstoffe
- ☛ AdBlue®

EIN ANRUF LOHNT!

Jägersburger Straße 30a ▲ 64683 Einhausen ▲ T: 06251-52498 oder 57798 ▲ M: kontakt@heizoel-herrmann.de heizoel-herrmann.de

Darmstädter Läden

Darmstädter Straße 9 64404 Bickenbach

Lotto Tabackwaren Post Presse Schreibwaren Geschenkartikel Souvenirs

Sponsoring

Werbung mit der SKG Bickenbach

Werben Sie mit Ihrer Firma bei der SKG Bickenbach Abteilung Fußball!

Mit neuen Projekten - wie auch dem überarbeiteten Heimspielheft - versuchen wir neue und moderne Wege im Bereich der öffentlichen Darstellung zu gehen.

Neben der Präsenz auf **Facebook** und **Instagramm** ist auch die analoge Werbung ein Teil unseres Werbeportfolios. Dazu zählen **Werbebanden** um die Spielfelder, Werbung in sämtlichen **Flyern**, oder auch das diesjährige 20. Jahre Beachsoccerheft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann scannen Sie den QR-Code und fragen Sie uns per Mail an!

Scan
mich!



Senden Sie Ihre Anfragen an:
rechnungen@skgbickenbach.de



IMPRESSUM

Heimspielheft – Ausgabe 17

Herausgeber: Armin Zeißler, Luca Stein, Marcel Jopp und Nils Zeißler für den Vorstand der SKG Bickenbach Abteilung Fußball **Redaktionsbüro:** SKG Bickenbach, Pfungstädter Straße 41, 64404 Bickenbach, Tel. 06257-62128, skg.heft@gmx.de, www.skg-bickenbach.de **Redaktion:** Marcel Jopp, Nils Zeißler, Luca Stein, Patrick Bordasch, Armin Zeißler

Bildnachweis: SKG Bickenbach | **Satz/Layout u. Bildredaktion:** Luca Stein

Druckauflage: 50 Exemplare **Fragen zur Ausgabe bitte an den auf dieser Seite angegebenen Kontakt wenden.**



Bitsch *Geöffnet*
Blumenhof
Hofladen Mo-Sa 9.00-12.30 Uhr
Fr 14.30-18.00 Uhr



Da geht's mir
gleich viel besser.

Mit dem umfangreichen
Angebot aus meiner **Guten
Tag Apotheke.**



Wir sind gerne für Sie da:

Mo - Fr von 8.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Samstag von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr



ENGEL APOTHEKE

Darmstädter Str. 11 Tel. 0 62 57 - **29 58**

64404 Bickenbach Fax 0 62 57 - 18 25

bickenbach@engel-apotheke.de

www.engel-apotheke.de